



Information zum Umgang mit personenbezogenen Daten nach Art. 13 EU-DSGVO

Verarbeitung von Daten zu Zwecken der direkten werblichen Ansprache

1. Anwendungsbereich, Verantwortlicher & Kontaktdaten

EUROIMMUN ist Hersteller verschiedener Produkte zur Labordiagnostik in der human- und veterinärmedizinischen Anwendung.

Für die EUROIMMUN ist es ein wichtiges Anliegen, ihre Kunden und auch Interessenten fundiert über eigene neue Angebote und Dienstleistungen zu informieren. Unser Informationsangebot zur Medizinischen Labordiagnostika geht dabei weit über die Zusendung klassischer Werbekataloge hinaus. Wir sind gleichzeitig Anbieter von Arbeitskreisen, Fortbildungen und ärztlichen Weiterbildungen, über die wir auch über Neuerungen zu Produkten sowie in der Branche berichten und Vernetzungsmöglichkeiten bieten. Über unser Informationsangebot vermitteln wir Ihnen auch Einblicke über aktuelle Entwicklungen in der laboratoriumsmedizinischen Branche und der Forschung. Wissenschaftlich fundierte Informationen sind ein fester Bestandteil dieses Angebots.

Um mit Ihnen in Kontakt zu treten und um Ihnen das gewünschte Informationsangebot auf den gewählten Kommunikationskanälen zu vermitteln, verarbeitet die EUROIMMUN AG als Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutz-grundverordnung (DSGVO) verschiedene Personen- und Kontaktdaten. Der Umgang mit diesen Daten wird in diesem Dokument entsprechend Artikel 13 DSGVO näher beschrieben.

2. Datenkategorien

Diese Daten werden initial auf der Microsite (www.coronavirus-diagnostik.de) durch Ihre Eingabe erfasst. Je nach präferierten Kommunikationskanal, Anrede und initialem Nachfragebedarf unterscheiden sich die dort an uns übermittelte Personen- und Kontaktdaten: Anrede, Vorname, Nachname, Titel, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Unternehmen/Einrichtung, Land, PLZ, Adresse, Stadt, Frageinhalt. Neben diesen Daten werden im Rahmen der Anfrage durch Sie erfasst: Zeitpunkt der Anmeldung und der Bestätigungen über das Webformular, sowie die IP-Adresse.

Die übrigen im Zusammenhang mit dem technischen Betrieb und mit der Bereitstellung der Microsite stehende Verarbeitung personenbezogener Daten wird unter „Datenschutzerklärung“ auf der Microsite näher beschrieben.

3. Rechtsgrundlage, Datenschutzbeauftragter & Betroffenenrechte

Die eingangs geschilderte werbliche Kontaktaufnahme und der werbliche Informationsaustausch via Post, via E-Mail und/oder via Telefon erfolgt mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. 1 a) DSGVO), die Sie uns auf der Microsite (www.coronavirus-diagnostik.de) über das entsprechende Opt-In-Feld übermittelt haben.

Sie können diese Einwilligung jederzeit – sei es für alle oder für einzelne Kommunikationskanäle – ohne Angaben von Gründen gegenüber der EUROIMMUN AG widerrufen.

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund Ihrer Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 S. 1, 2 DSGVO).

Zu Ihren weiteren Rechten zählen das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), auf Löschung (Art. 17 DSGVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz sowie zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der EUROIMMUN AG. Diesen erreichen Sie per Post (EUROIMMUN AG, Datenschutzbeauftragter, Seekamp 31, 23560 Lübeck) oder per E-Mail (datenschutz@euroimmun.de).

Speziell den Widerruf der Einwilligung können Sie uns auf folgenden Wegen zukommen lassen: Email (info@euroimmun.de) oder per Kontaktformular, (<https://www.euroimmun.de/kontakt/>).

Neben der Beschwerde gegenüber unserem Datenschutzbeauftragten haben Sie darüber hinaus die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde im Datenschutz zu wenden.

4. Empfänger der Daten

Innerhalb der Organisation von EUROIMMUN erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf die verarbeiteten Daten, die diese zur Erfüllung der oben aufgeführten Zwecke und zur Erfüllung der uns obliegenden gesetzlichen Pflichten benötigen. Dies gilt entsprechend für von der EUROIMMUN in diesem Zusammenhang eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen (IT-, Post- und Druckdienstleister).

Eine Übermittlung der Daten an weitere Dritte und andere Empfänger findet nur statt, wenn dies für den obenstehenden Zweck erforderlich ist, eine rechtliche Pflicht besteht oder wenn Sie zuvor in diese Übermittlung eingewilligt haben.

In allen anderen Fällen gilt für die Offenlegung von Daten gegenüber unternehmensexternen Stellen und deren Erfüllungsgehilfen, dass EUROIMMUN die Daten nur dann weitergibt, wenn die rechtlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.



5. Speicherdauer

Die EUROIMMUN AG löscht die eingangs genannten Daten, wenn Sie wirksam Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Sollten anderweitige gesetzliche Aufbewahrungspflichten (z.B. nach dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung) oder anderweitige gesetzliche Rechtfertigungsgründe (z.B. zur Verteidigung von Rechtsansprüchen) jedoch eine weitergehende Verarbeitung (z.B. nach Widerruf) Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich machen, erfolgt die Löschung mit Ablauf der für diese Aufbewahrungspflichten und dieser Rechtfertigungsgründen geltenden Fristen.

6. Übermittlung von Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an ein Land außerhalb der EU bzw. des EWR findet nur statt, wenn entweder für das jeweilige Land ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission existiert oder wenn andere angemessene Datenschutzgarantien im Sinne der Art. 44 ff. DSGVO (z. B. EU-Standardvertragsklauseln) bestehen. Eine solche Übermittlung ist auch dann zulässig, wenn ein Ausnahmetatbestand erfüllt ist, insbesondere wenn Sie in die Übermittlung in ein solches Land entsprechend den gesetzlichen Vorgaben eingewilligt haben (siehe insbesondere Art. 49 DSGVO).

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer Kontaktdaten ist für den eingangs beschriebenen Zweck erforderlich. Ohne Bereitstellung dieser Daten können wir keinen Kontakt via Post, via E-Mail und/oder via Telefon zu den oben genannten Zweck aufnehmen.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling im Sinne von Artikel 22 DSGVO findet im Rahmen der hier beschriebenen Datenverarbeitung nicht statt.